

Jahresbericht 2024 der EDK-Ost (verabschiedet am 23. Mai 2025)



Die Mitglieder der EDK-Ost an der Jahresversammlung 2024 in Ebnat-Kappel, SG

Personelles

Präsident der Regionalkonferenz

Regierungsrat Alfred Stricker
Vorsteher Departement Bildung und Kultur des
Kantons Appenzell Ausserrhoden

Regionalsekretär

Moritz Gut
Departementssekretär Departement Bildung und
Kultur des Kantons Appenzell Ausserrhoden

Geschäftsführung

Arthur Wolfisberg
EDK-Ost Geschäftsstelle, Luzern

Sitzungen / Geschäfte auf der strategischen Ebene

Die Mitglieder der **Erziehungsdirektoren-Konferenz der Ostschweizer Kantone und des Fürstentums Liechtenstein (EDK-Ost)** haben am 24. Mai 2024 in Ebnat-Kappel, SG, die jährliche Plenarversammlung unter der Leitung von Regierungsrat Alfred Stricker, AR, abgehalten. Neben den statutari-schen Geschäften (Jahresbericht, Rechnung und Budget) haben die Mitglieder Geschäfte der Sprachre-gion im Bereich Lehrplan 21 und Schulfernsehen (SRF school) vorbesprochen. Weiter lehnte sie einen Antrag der Ostschweizer Berufsbildungsämterkonferenz (OBK) auf eine Geschäftsführung durch die Geschäftsstelle der EDK-Ost ab.

Die Versammlung verabschiedete drei Mitglieder aus ihren Reihen: Die abtretenden Regierungsräte Monika Knill, TG und Stephan Kölliker, SG waren je 16 Jahre Mitglied der EDK-Ost. Letzterer wirkte auch als Präsident, Erstere als Vizepräsidentin. Zudem wurde Regierungsrat Markus Heer, GL, welcher innerhalb seines Kantons das Departement gewechselt hat, in Abwesenheit verabschiedet, sein Nachfolger RR Kaspar Becker im Kreis der EDK-Ost begrüsst.

Die EDK-Ost wählte die neue Thurgauer Bildungsdirektorin Denise Neuweiler zu ihrer Vizepräsidentin und delegierte die neue St.Galler Bildungsdirektorin Bettina Surber in den EDK-Vorstand, beide waren ab dem 1. Juni 2024 im Amt.

Die Mitglieder der **DSK-Ost** bereiteten an ihrer Sitzung vom 26. April 2024 in Zürich die Geschäfte der Jahrestagung der EDK-Ost vor. Weiter orientierten sie sich über die kantonale Umsetzung des neuen Rahmenlehrplans Maturitätsschulen.

Die Sitzung der DSK-Ost wurde erstmals von Moritz Gut, AR, geleitet. Er wurde von den Mitgliedern der EDK-Ost per 1. April 2024 zum neuen Regionalsekretär gewählt.

Bereichskonferenzen der EDK-Ost

Bei den Bereichskonferenzen Volksschule, Mittelschulen und Berufsbildung steht der Erfahrungsaustausch im Vordergrund. Die Konferenzen organisieren sich selbstständig im Milizsystem. Die drei Konferenzen stellten auch in diesem Geschäftsjahr ein gut funktionierendes und für die operative Arbeit wichtiges Netz-werk unter den Ostschweizer Kantonen sicher:

a) Ostschweizer Volksschulämterkonferenz (OVK)

Die OVK tagte 2024 im Kanton Zürich und kam dreimal zusammen. Es wurden u.a. die folgenden Themen diskutiert und Inhalte ausgetauscht:

- Sonderschulung / Soziale Platzierungen
- Besoldung von Personen ohne stufenadäquaten Abschluss
- Konzepte für die Begabungs- und Begabtenförderung
- Selektion / Übergang Zyklus 2 und 3
- Sprachstrategien (Hintergrund: Umgang mit politischen Vorstössen in den Kantonen)
- Förderklasseninitiativen (Hintergrund: Kritik an Integrationspolitik an der Volksschule)
- Austausch über Projekte und politischen Vorstösse in den Kantonen

Für das Jahr 2025 übernimmt Schaffhausen den Vorsitz der OVK.

b) Ostschweizer Mittelschulämterkonferenz (OMAK)

Am 19. Januar 2024 trafen sich die Mitglieder der OMAK mit Vertretungen aus den Schulleitungen der Gymnasien der Ostschweizer Kantone an der Bündner Kantonsschule in Chur. Tina Cassidy, Leiterin Amt für Mittelschulen Kt. SG, stellte dabei das St.Galler Projekt Gymnasium der Zukunft vor. Ebenso fand ein Austausch bezüglich dem nationalen Projekt Weiterentwicklung der gymnasialen

Maturität WEGM – im Besonderen zu den Eckwerten der Lektionentafel und zum neuen Rahmenlehrplan – statt.

Die Herbstsitzung wurde am 18. September 2024 in Pfäffikon SZ abgehalten. Nebst einem Austausch zum Umsetzungsstand des Maturitätsanerkennungsreglements MAR 2023 standen die Sonderentschädigungen für Lehrpersonen im Fokus, welchen in der Umsetzung des MAR 2023 besondere Aufgaben zugesprochen werden. Weiter diskutierten die Mitglieder über die Herausforderungen der neuen möglichen Schwerpunktfächer.

c) Otschweizer Berufsbildungsämterkonferenz (OBK)

Im Vergleich zu den vergangenen Jahren und aufgrund des Wechsels auf das System des Tagespräsidiums fanden die üblichen vier OBK-Sitzungen im Jahr 2024 jeweils im Kanton des Tagespräsidiums statt. Die OBK besuchte im vergangenen Jahr Appenzell Innerrhoden, das Fürstentum Liechtenstein, Glarus und Graubünden. Der im letzten Jahresbericht erwähnte Antrag an die EDK-Ost für eine zentrale Geschäftsführung für die OBK wurde abgelehnt.

An den Sitzungen standen, nebst den stehenden Traktanden, folgende Themen im Fokus:

- INVOL plus: Stand Umsetzung «Begleitende Massnahmen»
- Anbindung Schullösung an kantonale Systeme
- Prüfung «Berufskennnisse»: Austausch zur Beibehaltung oder Abschaffung
- Zusammenarbeit im Weiterbildungsbereich und in der Höheren Berufsbildung
- BFI-Botschaft 2025-2028
- Austausch zur Handhabung der 40h-Berufsbildnerkurse in der Deutschschweiz
- SwissSkills 2029: Vorgehen
- Abstimmung betr. Versand Notenausweise sowie EBA/EFZ
- Klärung der Zuständigkeit für die Verfassung des OBK-Jahresberichts

Der Präsident, Peter Bleisch AR, trat per Ende 2023 zurück. Am 9. Februar 2024 hat die OBK seine Dienste für die OBK verdankt.

Regionalkonferenz der Otschweizerischen Lehrerorganisationen (ROSLO)

Am 6. März 2024 trafen sich der Regionalpräsident und der Regionalsekretär sowie zwei Mitglieder der Otschweizer Volksschulämterkonferenz (OVK) mit der Delegation der ROSLO zur jährlichen Aussprache. Die Anwesenden eruierten die Hauptthemen in ihren Kantonen und stellten fest, dass Integration-Separation (Umgang mit Heterogenität) sowie die Lehrpersonensituation (Entlastung, qualifiziertes Personal, Ressourcen, Klassenhilfen) in den meisten Kantonen drängende Themen sind. Es wurde vereinbart, dass die Mitglieder der ROSLO in ihren Kantonen auf die Volksschulämter zugehen und die Themen bei Bedarf in der OVK besprochen werden können, um weitere Schritte zu initiieren.

Regionales Schulabkommen der EDK-Ost (RSA-Ost)

Das RSA-Ost dient dem kantonsübergreifenden Schulbesuch innerhalb der Otschweizer Kantone im Bereich der Sekundarstufe II. Die Konferenz der Koordinationsstellenleitenden RSA-Ost hat die Liste der dem RSA-Ost unterstellten Ausbildungsgänge für das Schuljahr 2024/2025 überarbeitet, erstmals per Online-Tool.

EDK-OST
Präsident der Regionalkonferenz
Regierungsrat Alfred Stricker

Übersicht Mandate und Mandatsträger EDK-Ost

Stand: 1. Januar 2025

1. **Präsidium EDK-Ost**

RR Alfred Stricker, Appenzell Ausserrhoden, Präsident

RR Denise Neuweiler, Thurgau, Vizepräsidentin

2. **Regionalsekretär EDK-Ost**

Moritz Gut, Appenzell Ausserrhoden

3. **Präsidium DSK-Ost**

Moritz Gut, Appenzell Ausserrhoden, Präsident

Patrik Riebli, Thurgau, Vizepräsident

4. **Ostschweizer Volksschulämterkonferenz (OVK)**

Ruth Marxer, Schaffhausen (Leitung)

5. **Ostschweizer Mittelschulämterkonferenz (OMAK)**

Leitung jeweilige Sitzungsortvertretung

6. **Ostschweizer Berufsbildungsämterkonferenz (OBK)**

Leitung jeweilige Sitzungsortvertretung (bzw. Tagespräsidium)

7. **Vertretung in Vorstand EDK**

RR Silvia Steiner, Zürich

RR Alfred Stricker, Appenzell Ausserrhoden

RR Bettina Surber, St.Gallen

8. **Vertretung in DSK der EDK**

Moritz Gut, Appenzell Ausserrhoden

Patrik Riebli, Thurgau

Matthias Schweizer, Zürich

9. **Vertretung in Kosta HarmoS**

Franziska Gschwend, St.Gallen

10. **Vertretung im DVK Ausschuss**

Andrea Glarner, Glarus

Myriam Ziegler, Zürich